

Gemeinde-Info

vom 24. Dezember 2009

Nr. 52

Grossartige Wettkämpfe auf der Titlis-Schanze

Rotweisse Schweizer-Flaggen, begeisterte Skisprungfans und jubelnde "Flieg Simi Fliiii-ieg"-Rufe: Engelberg war am Wochenende das Mekka der internationalen Skisprungszene. Die Crème de la Crème der weltbesten Skispringer schnallte sich von Freitag bis Sonntag die langen Skis an und kämpfte auf der Titlis-Schanze um Weltcup-Punkte.

Dank dem FIS Weltcup Skispringen war Engelberg einmal mehr Schauplatz vieler unvergesslicher Sportmomente. Rund 15'000 begeisterte Schneesportfreunde haben den eisigen Temperaturen getrotzt und vor Ort die zwei Siege vom Schweizer Sympathieträger Simon Ammann bejubelt. Gegen 40 Millionen Zuschauer haben die Wettkämpfe live am Fernsehen verfolgt.

Der dreitägige Skisprung-Zirkus ist für Engelberg beste Werbung. Dank dem Skispringen werden der Name Engelberg und die Bilder unserer herrlichen Bergwelt in die ganze Welt hinausgetragen. Möglich gemacht haben dies die Organisatoren unter der Führung von Ernst von Holzen und die rund 400 Helfer, die tatkräftig mit angepackt haben. Ihnen gebührt ein grosses Dankeschön. Mit ihrem Engagement haben sie für drei erstklassige Wettkämpfe und eine begeisterte Stimmung unter den Athleten und Zuschauern gesorgt. Der Einwohnergemeinderat Engelberg dankt dem Organisationskomitee und den freiwilligen Helferinnen und Helfern für ihren grossartigen Einsatz.



Richtige Entsorgung von Weihnachtsbäumen

Die Weihnachtsbäume dürfen nicht über die allgemeine Kehrichtabfuhr entsorgt werden.

Die Weihnachtsbäume können jederzeit beim Werkhof Wyden (Grüngutplatz) oder bei den offiziellen Containerhüttchen deponiert werden. Diese werden separat eingesammelt und dem Grüngut zugeführt.

Wir danken für Ihre Mithilfe.



Öffentliche Abfallsammelstelle Werkhof Wyden

Öffnungszeiten während den Feiertagen

Mittwoch, 23. Dezember 2009	08.00 Uhr bis 11.45 Uhr und von 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr
Donnerstag, 24. Dezember 2009	08.00 Uhr bis 11.45 Uhr, Nachmittag geschlossen
Freitag, 25. Dezember 2009	ganzer Tag geschlossen
Samstag, 26. Dezember 2009	09.00 Uhr bis 11.45 Uhr und von 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr
Montag, 28. Dezember 2009	08.00 Uhr bis 11.45 Uhr und von 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr
Dienstag, 29. Dezember 2009	08.00 Uhr bis 11.45 Uhr und von 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr
Mittwoch, 30. Dezember 2009	08.00 Uhr bis 11.45 Uhr und von 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr
Donnerstag, 31. Dezember 2009	08.00 Uhr bis 11.45 Uhr, Nachmittag geschlossen
Freitag, 1. Januar 2010	ganzer Tag geschlossen
Samstag, 2. Januar 2010	09.00 Uhr bis 11.45 Uhr und von 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Ausserhalb dieser Öffnungszeiten kann wie bisher Kehricht via Presscontainer, Grüngut und Weihnachtsbäume via Grüngutplatz entsorgt werden.

Wir bitten unsere Gäste und die Bevölkerung, die Öffnungszeiten zu beachten.

Öffentlich-Erklärung der Parkplätze an der Wydenstrasse entlang des Dürrbachs

Kürzlich wurde zwischen der Bürgergemeinde Engelberg und der Einwohnergemeinde Engelberg eine Vereinbarung unterzeichnet, welche regelt, dass die Parkplätze entlang der Wydenstrasse/Dürrbach dem öffentlichen Verkehr gegen Parkgebühren zur Verfügung gestellt werden. Durch diese Öffentlicherklärung ist die Polizei berechtigt, Kontrollen durchzuführen und an fehlbare AutofahrerInnen Parkbussen auszustellen.

Wir bitten um Kenntnisnahme.

EINWOHNERGEMEINDE ENGELBERG

BÜRGERGEMEINDE ENGELBERG

Sicher durch den Winter – zu Fuss und im Auto

Schnee, Eis und Reifglätte gehören zu einem rechten Winter. Doch sie verwandeln Strassen und Trottoirs in glatte Rutschbahnen.

Tipps für Fussgänger:

- Tragen Sie Schuhe mit einem guten Profil und benutzen Sie allenfalls einen Gehstock.
- Gleitschutz-Produkte unterstützen die Sicherheit von Winterschuhen. Wählen Sie solche mit dem bfu-Sicherheitszeichen.
- Gehen Sie langsam und nehmen Sie sich genügend Zeit.
- Benutzen Sie gut beleuchtete und übersichtliche Wege sowie Treppen mit Handläufen.

Tipps für Autofahrende:

- Planen Sie längere Fahrzeiten ein oder benutzen Sie die öffentlichen Verkehrsmittel.
- Entfernen Sie vor jeder Fahrt Raureif, Eis und Schnee von Scheiben, Spiegeln und Dach.
- Schalten Sie auch tagsüber das Abblendlicht ein.
- Starten Sie im zweiten Gang und fahren Sie in möglichst grossen Gängen, um das Durchdrehen der Räder zu verhindern.
- Reduzieren Sie die Geschwindigkeit und vergrössern Sie den Abstand zum vorausfahrenden Fahrzeug, da sich der Bremsweg auf winterlichen Strassen verlängert.
- Vermeiden Sie bruskes Beschleunigen und Bremsen; ABS löst zwar die Blockierung der Räder, verkürzt aber den Anhalteweg nicht.
Vorsicht auf Brücken, Überführungen, schattigen Strassenabschnitten, im Wald, vor und nach Tunnels: Glatteisgefahr.

Baugesuche und Sonderbewilligungen

Nachstehende Baugesuche werden gemäss Verordnung zum Baugesetz vom 7. Juli 1994 (Bauverordnung) Art. 29 Abs. 2 während zehn Tagen beim Bauamt Engelberg öffentlich aufgelegt. Gleichzeitig werden die benötigten Sonderbewilligungen angezeigt. Einsprachen gegen die beantragte Baubewilligung oder gegen die Sonderbewilligung sind bis

11. Januar 2010 (Fristenstillstand, Gerichtsferien)

schriftlich und begründet, im Doppel an den Einwohnergemeinderat Engelberg, Dorfstrasse 1, 6390 Engelberg, einzureichen (Bauverordnung Art. 31, 36 und 37).

- Bauherrschaft: StWEG Bianca, Engelbergerstrasse 41, c/o Casag Immobilien AG, Guggistrasse 7, 6002 Luzern
- Objekt: Betonsanierung teilweise Neugestaltung der Fassaden im Bereich der Balkone
- Ort: Engelbergerstrasse 41
- Parzelle Nr. 1574
- Zone: W4, Gewässerschutzbereich Au, Planungszone Hochwasserschutz nach RRB Nr. 101/2005, überlagert mit geringer und mittlerer Gefährdung

Frohe Festtage

Über die Festtage bleibt die Gemeindeverwaltung an folgenden Tagen geschlossen:



Donnerstag, 24. Dezember 2009

Freitag, 25. Dezember 2009

Samstag, 26. Dezember 2009

Freitag, 1. Januar 2010

Samstag, 2. Januar 2010

Der Einwohnergemeinderat und die Gemeindeverwaltung wünschen den Einwohnern und Gästen von Engelberg ein besinnliches Weihnachtsfest und zum neuen Jahr alles Gute, viel Glück, Erfolg und Wohlergehen.

Wussten Sie...

...dass an den drei Weltcup-Skispringen pro Tag 300 freiwillige Helferinnen und Helfer im Einsatz standen?